



Amtssigniert. SID2015031023151
Informationen unter: amtssignatur.tirol.gv.at

Jahrgang 2015

Kundgemacht am 5. März 2015

22. Befreiung der Gemeinde Strengen von der Verpflichtung zur Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes

22. Verordnung der Landesregierung vom 3. Februar 2015, mit der die Gemeinde Strengen von der Verpflichtung zur Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes befreit wird

Aufgrund des § 31b Abs. 3 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2011, LGBl. Nr. 56, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 187/2014, wird verordnet:

§ 1

Befreiung

Die Gemeinde Strengen wird von der Verpflichtung zur Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes befreit.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Der Landeshauptmann:

Platter

Der Landesamtsdirektor:

Liener